



# Scharnsteiner Gemeindezeitung

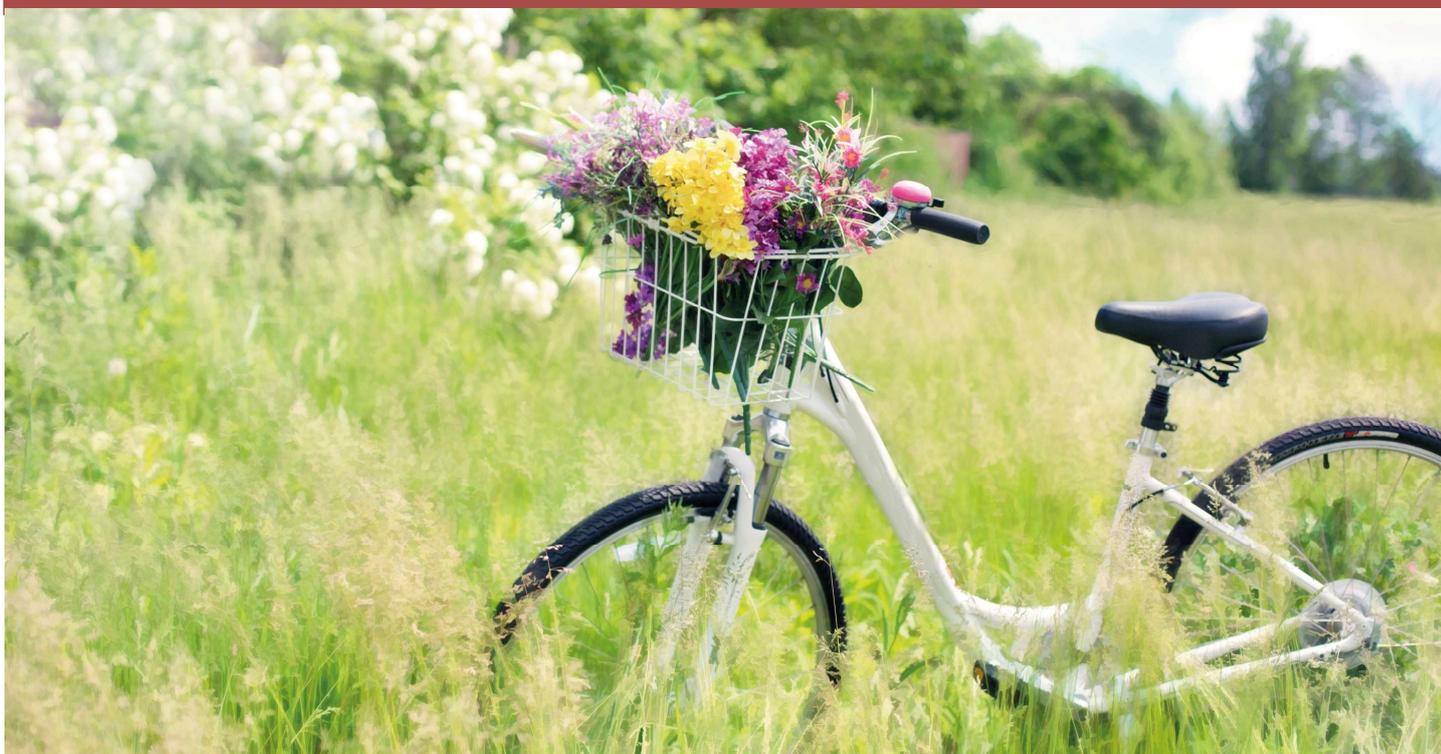
Amtliche Mitteilung der Marktgemeinde Scharnstein

Folge 2/2025

Ausgabe Juni 2025

[www.scharnstein.ooe.gv.at](http://www.scharnstein.ooe.gv.at)

## Sommer in Scharnstein



### Inhalt:

Informationen des Bürgermeisters ..... S. 02 - 03

Aus dem Marktgemeindeamt ..... S. 04 - 08

Bücherei ..... S. 09

Aus den Schulen ..... S. 10 - 11

Tourismus / Gesunde Gemeinde ..... S. 12

Klima / Energie ..... S. 13

Aus den Vereinen ..... S. 14 - 19

Veranstaltungskalender ..... S. 20

### Blackout: Gut vorbereitet



### Action & Fun Ferienprogramm



### Kunst im Amt: Quilt und Patchwork





## Liebe Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger, geschätzte Jugend!

Der Sommer steht vor der Tür und damit eine Zeit, in der viele Menschen Urlaub machen und sich erholen. Ich darf alle Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger – besonders auch unsere Jugend – dazu einladen, die Angebote in unserer Gemeinde zu nutzen und die Sommermonate aktiv zu gestalten. Für alle, die ihre Freizeit zu Hause verbringen, bietet unsere Gemeinde viele Möglichkeiten zur Erholung: Wanderwege, Radtouren am Almuferweg, das Freibad Viechtwang, der Skaterplatz sowie der Pumptrack mit Zugang zur Alm bieten attraktive Freizeitmöglichkeiten für Jung und Alt.

Auch heuer haben unsere Vereine und Organisationen ein abwechslungsreiches Ferienprogramm für Kinder auf die Beine gestellt. Es umfasst kreative, sportliche und kulturelle Aktivitäten und ist ein wichtiger Beitrag zur sinnvollen Freizeitgestaltung während der Sommerferien. Wir danken allen Beteiligten herzlich für ihr Engagement.

Ein weiteres Dankeschön gilt allen, die an der diesjährigen Flurreinigungsak-

tion teilgenommen haben. Auch heuer konnte wieder eine beachtliche Menge an Müll gesammelt werden – ein wichtiger Beitrag zum Umweltschutz und zur Lebensqualität in unserer Gemeinde.

### Ausgezeichnete Kinderbetreuung

Erfreuliche Nachrichten gibt es auch bei der Kinderbetreuung. Auch in diesem Jahr wurde unsere Gemeinde im Kinderbetreuungsatlas der Arbeiterkammer Oberösterreich hervorragend bewertet. Die jährlich erscheinende Studie analysiert seit 25 Jahren die Qualität und Verfügbarkeit institutioneller Kinderbildungs- und Betreuungseinrichtungen in ganz Oberösterreich. Bewertet werden unter anderem Öffnungszeiten, Flexibilität, Betreuungsschlüssel und pädagogische Standards. Unsere Gemeinde gehört erneut zu den Spitzenreitern: In allen drei Kategorien – Betreuung für Kinder unter drei Jahren, für Drei- bis Sechsjährige sowie für Volksschulkinder – wurde die Bestnote A+ vergeben. Dieses Ergebnis unterstreicht die hohe Qualität und Verlässlichkeit unserer Einrichtungen. Ein großer Dank gilt allen Mitarbei-

terinnen und Mitarbeitern in den Kindergärten, Krabbelstuben und Horten, die mit ihrem täglichen Einsatz und ihrer fachlichen Kompetenz wesentlich zu diesem Erfolg beitragen.

Abschließend möchten wir auf das bevorstehende Dorffest am 5. Juli hinweisen. Das Fest bietet die Gelegenheit zum gemeinsamen Feiern, für Gespräche und zur Stärkung des Miteinanders. Es erwartet Sie ein vielfältiges Programm mit Musik, Essen und Getränken – wir freuen uns auf zahlreiche Besucherinnen und Besucher.



LAbg. Bürgermeister Rudolf Raffelsberger

## Blackout Vorsorge: Gut vorbereitet für den Ernstfall

Ein großflächiger Stromausfall – ein sogenannter Blackout – kann plötzlich und ohne Vorwarnung eintreten. Die Auswirkungen betreffen sämtliche Lebensbereiche, weshalb Vorsorgemaßnahmen auf Gemeinde- wie auf Haushaltsebene entscheidend sind. Unsere Gemeinde informiert daher über wichtige Vorkehrungen und Unterstützungsangebote im Falle eines Blackouts.

### Persönliche Vorsorge für den Haushalt:

Jede und jeder Einzelne kann durch einfache Maßnahmen zur eigenen Sicherheit und zur Entlastung der Einsatzkräfte beitragen. Empfohlen wird:

- Ein Notvorrat an haltbaren Lebensmitteln und Trinkwasser für mehrere Tage
- Taschenlampen und ausreichend Batterien
- Ein batteriebetriebenes oder solarbetriebenes Radio zur Informa-

tionsbeschaffung

- Powerbanks zur Handyladung
- Notwendige Medikamente und Hygieneartikel



### Gemeindespezifische Maßnahmen:

**Stützpunkte:** werden bei den Freiwilligen Feuerwehren Scharnstein und Viechtwang eingerichtet. Ziel ist ein durchgehender Betrieb (24/7), um Anlaufstellen für Informationen und Hilfe zu bieten.

**Pflegenotfälle:** können in begrenztem Umfang im Bezirksseniorenheim aufgenommen werden.

**Notunterkunft:** Bei Bedarf steht der Turnsaal der Mittelschule als provi-

sorische Schlafstelle zur Verfügung.

**Kommunikation:** Sollte das Mobilfunknetz ausfallen, wird auf digitalen Behördenfunk umgestellt.

Wir appellieren an alle Gemeindebürgerinnen und -bürger, insbesondere auf gefährdete und hilfsbedürftige Personen im eigenen Umfeld zu achten und bei Bedarf unterstützend zur Seite zu stehen.

### Dauer eines Blackouts:

Laut Angaben von Energieversorgern ist mit einer Stromunterbrechung von etwa 24 bis 48 Stunden zu rechnen – vorausgesetzt, die Infrastruktur bleibt intakt.

Durch rechtzeitige Vorbereitung und gegenseitige Hilfe kann die Gemeinde Scharnstein auch in Ausnahmesituationen handlungsfähig sein. Bleiben Sie informiert, vorbereitet und achtsam.

## Kunst im Amt: Quilt und Patchwork Ausstellung



Fünf Hobby-Quilterinnen präsentieren im Herbst 2025 (genauer Termin wird noch bekannt gegeben) ihre genähten Patchwork-Schätze, um das alte Handwerk vorzustellen.

Die Technik, die daraus besteht, Stoffstücke per Hand oder mit der Nähmaschine in verschiedenen Muster- und Farbkombinationen zusammenzunähen, ist in vielen Kulturen auf der ganzen Welt seit sehr langer Zeit verbreitet. Viele Patchworkarbeiten entstanden aus der Not heraus. Alte Stoffe von Kleidern und Wäsche wurden zu neuen brauchbaren Decken, sogenannte Quilts verarbeitet – Resteverwertung

oder "Upcycling" würde man heute sagen.

Die genähten Kunstwerke der heutigen Zeit, mit den schönen Stoffen, von Baumwolle über Jeans bis Seide, werden eher nach gestalterischen Gesichtspunkten angefertigt und sind verschieden wie ihre Näherinnen. „Patchwork ist eine Art Virus, der viel Zeit in Anspruch nimmt, aber auch viel Freude bereitet!“ Da sind sich alle fünf Quilterinnen einig!



*Text & Fotos: Melitta Lichtenegger*

## Hilfe die ankommt! Die Lions Hilfe-Box

Der Lions Club Almtal möchte Menschen in Notlagen unterstützen – rasch, unbürokratisch und diskret. Doch wo Hilfe gebraucht wird, ist oft nicht auf den ersten Blick erkennbar. Um besser helfen zu können, braucht es manchmal einen einfachen ersten Schritt. Deshalb wurde eine Hilfe-Box vor dem Gemeindeamt angebracht. Wer eine kurze Nachricht mit Namen, Telefonnummer oder E-Mail Adresse einwirft, setzt damit ein stilles, aber wichtiges Zeichen: „Ich brauche Hilfe.“ Der Lions Club Almtal nimmt anschließend vertraulich Kontakt auf und prüft, wie rasch und konkret geholfen werden kann. Unkompliziert, persönlich, verlässlich - weil niemand mit seiner Not allein bleiben soll.



## Pumptrack: Eröffnung

Am 10. Mai wurde der neue Pumptrack in unserer Gemeinde offiziell eröffnet – ein attraktives Freizeitangebot für sportbegeisterte Kinder, Jugendliche und Erwachsene. Die Veranstaltung startete mit einem Sicherheitsworkshop, bei dem die Teilnehmerinnen und Teilnehmer hilfreiche Informationen und Tipps zur sicheren Nutzung des Pumptracks erhielten. Für das leibliche Wohl war mit einem „Grill & Chill“-Bereich gesorgt. Bei Musik und entspannter Atmosphäre konnten sich die Gäste austauschen und gemeinsam den Tag genießen. Ein besonderes Highlight war die Showeinlage zur offi-

ziellen Eröffnung, bei der die vielfältigen Nutzungsmöglichkeiten des Pumptracks eindrucksvoll präsentiert wurden.

Zum Abschluss lud ein gemütliches Beisammensein mit Snacks und Getränken zum Verweilen ein.

Ein herzliches Dankeschön gilt allen, die an der Planung und Umsetzung des Projekts beteiligt waren. Wir freuen uns über die gelungene Eröffnung und wünschen allen Nutzerinnen und Nutzern viel Freude und unfallfreie Stunden am Pumptrack!



Foto: Gernot Wührleitner



Foto: Gernot Wührleitner



Foto: Gernot Wührleitner

*Fotos: Gernot Wührleitner*



## Action & Fun Ferienprogramm 2025

Auch heuer steht unseren Kindern ein buntes Programm an tollen Veranstaltungen zur Auswahl.

Unsere Vereine und Organisationen bieten wieder ein abwechslungsreiches Ferienprogramm.

Die Bewerbung erfolgt über unsere Informationskanäle Website, Facebook und Infokanal.

**Die Gebühr von € 4,00 / Veranstaltung kann über Kreditkarte, Debitkarte und Sofortüberweisung beglichen werden.**

Ab 23. Juni kann das Ferienprogramm im Webshop eingesehen werden.

**Eine Anmeldung ist ab Montag 30. Juni, ab 14 Uhr möglich.** Pro Kind sind max. 6 Anmeldungen möglich. Sie erhalten per Mail eine Benachrichtigung und eine Zahlungsaufforderung. Wir bitten um Verständnis, dass wir bei Stornierungen keine Rücküberweisungen durchführen. Wir wünschen allen Kindern viel Spaß!

**Einverständniserklärung:** Mit der Anmeldung nehmen Sie zur Kenntnis, dass die Ferienaktion von geeigneten Personen betreut wird, die sich große Mühe geben, Unglücks- und Schadensfälle zu vermeiden. Dennoch kann nie absolute Sicherheit gewährleistet wer-

den, die Teilnahme erfolgt daher auf eigene Gefahr. Die Marktgemeinde Scharnstein und die durchführenden Vereine und Organisationen übernehmen keine Haftung!



## Artikel in den OÖ Nachrichten / Rubrik Architekturkritik: Um- und Ausbau der Volksschule Mühldorf



In der Ausgabe der OÖ Nachrichten (KW 19) wurde der Um- und Ausbau der Volksschule Mühldorf von der Redaktion der OÖ Nachrichten in der Rubrik Architekturkritik ausgewählt und gewürdigt. Es freut uns besonders, dass die Maßnahmen auf durchwegs positive Resonanz stoßen.

Die Neugestaltung der Schule zielt darauf ab, moderne Lernräume zu schaffen, die den Bedürfnissen

der Schülerinnen und Schüler gerecht werden.

Die architektonische Umsetzung verbindet Funktionalität mit ansprechendem Design und schafft eine einladende Atmosphäre.

Besonders hervorzuheben ist die Integration von nachhaltigen Materialien und energieeffizienten Lösungen, die nicht nur den ökologischen Fußabdruck der Schule reduzieren, sondern auch ein gesundes Lernumfeld fördern.

## Rauchfangkehrerarbeiten

Das Überprüfen von Rauchfängen und Verbindungsstücken stellt die gefahrlose Ableitung der Abgase ins Freie sicher. Die Anzahl der Überprüfungen ist gesetzlich festgelegt und vom verwendeten Brennstoff, sowie der Leistung der Feuerstätte abhängig. Vermehrt kommt es bei der Überprüfung von selten benutzten Rauchfängen und den dazugehörigen Feuerstätten zu Missverständnissen. Ihr Rauchfangkehrer informiert Sie gerne über Ihre Fristen.

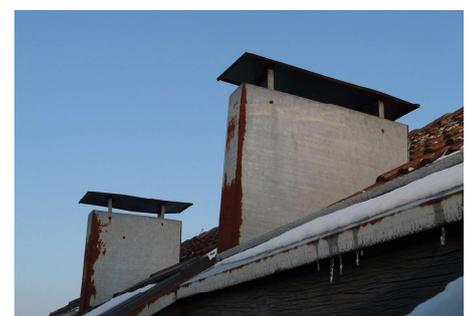
Für die Reinigung von Rauchfanganlagen über Dach, aber auch von schwer zugänglichen Rauchfanganlagen unter Dach, sind geeignete und gesicherte Aufstiegshilfen zu errichten. Jede Ab-

gasanlage muss zur leichten Reinigung und Überprüfung über ausreichende Reinigungsöffnungen verfügen, die zumindest am unteren und am oberen Ende der Abgasanlage angeordnet sind. Eine Kehröffnung ist nicht erforderlich, wenn die Abgasanlage über einen gesicherten Zugang von der Mündung aus gekehrt und überprüft werden kann.

Um dem Rauchfangkehrer ein gefahrloses Reinigen der Rauchfanganlage zu ermöglichen, muss auch ein sicherer Weg dorthin gewährleistet werden (sicherer Aufstieg - Trittflächen, fest installierte Leitern, Dachleitern, Laufsteg am Dach). Für weitere Auskünfte kontaktieren Sie Ihren Rauchfangkehrer.

Michael Kallab  
Hauptstr. 22, 4644 Scharnstein  
0664/887 17 686  
rfkm.kallab@almтал.net

**Achtung: Zweitwohnsitze bitte selber für die Kehrung anmelden!**



## Freibad Buffet Viechtwang - Helfende Hände gesucht

Leider wurde kein Pächter für das Buffet im Freibad Viechtwang gefunden. Deshalb übernimmt – wie schon im Vorjahr – der Verein „Badfreunde Viechtwang“ mit viel Engagement und Herzblut die Verpflegung der Badegäste. Die gesamte Buffetführung erfolgt ehrenamtlich durch die Vereinsmitglieder, die mit großem Einsatz dafür sorgen, dass es den Besuchern an nichts fehlt. Um die „Arbeitsbienen“ zu entlasten, arbeiten wir heuer

zusätzlich mit dem AMS zusammen, und auch Ferialjobs werden angeboten. Helfende Hände sind gesucht und jederzeit herzlich willkommen! Der Verein freut sich auch über Kuchenspenden.

Für nähere Informationen oder bei Interesse an einer Mitarbeit steht gerne Gerlinde Staudinger (Obfrau) zur Verfügung:  
- gerlinde.staudinger@almтал.net  
- 0660 / 18 21 958



## Biotonnenkontrollen im Bezirk Gmunden

Im Bezirk Gmunden werden die Bioabfälle bei den örtlichen Kompostieranlagen gemeinsam mit Grün- und Strauchschnitt zu hochwertiger Komposterde verarbeitet. Nach dem Entleeren der Sammelfahrzeuge auf der Kompostieranlage werden immer wieder erhebliche Mengen an Störstoffen sichtbar. Diese müssen mit großem Aufwand händisch aussortiert werden. Um die Qualität der Bioabfälle zu verbessern und gezielt auf Fehlwürfe hinzuweisen, führt der Bezirksabfallverband (BAV) Gmunden gemeinsam mit den Entsorgungspartnern laufend stichprobenartige Kontrollen der Biotonnen durch. Dabei wird der Inhalt der Biotonnen vor dem Entleeren gesichtet. Befinden sich Störstoffe wie zum Beispiel

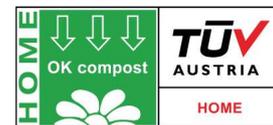
Plastiksäcke, verpackte Lebensmittel, Kaffeekapseln, Katzenstreu etc. in der Tonne, wird diese stehen gelassen und mit einer roten Karte versehen. Diese Biotonne wird dann bei der nächsten Restabfallentleerung kostenpflichtig entleert. Zudem wird ein Brief mit Informationen zur Biotonne an die jeweiligen Hauseigentümer versendet. In den meisten Fällen führen die Kontrollen zu Verständnis und Einsicht und die Qualität des Biotonnenmaterials verbessert sich.

Ein besonderes Augenmerk gilt wie immer den Batterien und Akkus. Diese müssen im ASZ abgegeben werden und dürfen auf keinen Fall in einer Tonne zu Hause entsorgt werden.

Text & Fotos: BAV Gmunden

### Vorsammlung von Bioabfällen im Haushalt

Wichtig für die Vorsammlung von Bioabfällen im Haushalt ist, dass nur Papiersäcke oder kompostierbare Biosackerl mit dem „OK-Kompost“ oder „Keimling“ Siegel verwendet werden dürfen. Diese Siegel müssen auf dem Sackerl aufgedruckt sein, damit der Kompostierer diese als solche erkennt und nicht mit Plastiksackerl verwechselt.



## Mülltrennung: Friedhof

Die Gemeinde ersucht, bei der Entsorgung des Grabschmucks auf die Mülltrennung nicht zu vergessen – dies erspart im Nachhinein nicht nur viel Arbeit, sondern auch Kosten.



## Öffnungszeiten Freibad

MO, DI, DO, SO: 09:00-19:00 Uhr  
MI, FR, SA: 09:00-20:00 Uhr

Bei nicht eindeutigen Badewetter bzw. dem Wunsch in die „Freibad WhatsApp Gruppe“ aufgenommen zu werden, können Sie Franz Bernegger unter der Telefonnummer 0676/844 4645 12 kontaktieren.



Foto: Moitzi Eduard



## Respekt vor fremden Eigentum von Autofahrern

In den letzten Wochen haben wir vermehrt Beschwerden über das Verhalten von Autofahrern in unserer Gemeinde erhalten. Insbesondere geht es um das Ausweichen und Parken in Bereichen, die nicht für den öffentlichen Verkehr vorgesehen sind. Wir möchten an dieser Stelle einen Appell an alle Verkehrsteilnehmer richten, mehr Respekt vor fremdem Eigentum zu zeigen.

Es ist uns bewusst, dass es in manchen Situationen eng werden kann und das Ausweichen notwendig ist. Dennoch ersuchen wir alle Autofahrer,

darauf zu achten, dass private Grundstücke nicht befahren oder blockiert werden. Fahren Sie auf Sicht und verwenden Sie die Ausweichen. Das unbefugte Parken auf privaten Flächen kann nicht nur zu Unannehmlichkeiten führen, sondern auch rechtliche Konsequenzen nach sich ziehen.

Ein respektvolles Miteinander ist der Schlüssel zu einem harmonischen Zusammenleben in unserer Gemeinde. Lassen Sie uns gemeinsam dafür sorgen, dass wir die Rechte und das Eigentum achten und schützen.

## Müll entlang der Alm

Jetzt kommen wieder die schönen Sommertage, an denen viele entlang der Alm baden. Leider gibt es immer wieder einige, die ihren Müll einfach liegenlassen, sodass über die Schotterbänke verteilt Aludosen, zerschlagene Glasflaschen und Verpackungen herumliegen. Denken Sie daran, den Abfall nach dem Baden bzw. Grillen wieder mit nach Hause zu nehmen!



## Almuferweg: Appell für Leinenführung bei Hunden

Wir möchten Sie dazu aufrufen, im Bereich des Almuferweges auf gegenseitige Rücksichtnahme zu achten. Dieser malerische Weg zieht viele Spaziergänger, Radfahrer und Familien an, insbesondere in den wärmeren Monaten. Angesichts des hohen Menschenaufkommens ist es wichtig, dass wir alle gemeinsam für ein harmonisches Miteinander sorgen.

Wir appellieren an alle Hundebesitzer, ihre Hunde an der Leine zu führen. Das

Angstempfinden gegenüber Hunden kann von Person zu Person unterschiedlich sein, und viele Kinder sind besonders sensibel in dieser Hinsicht. Ein angeleinter Hund sorgt für mehr Sicherheit und ein angenehmeres Erlebnis für alle.

Bitte denken Sie auch daran, Hundekot ordnungsgemäß zu entsorgen. Sauberkeit ist ein wichtiger Aspekt, um unseren schönen Almuferweg für alle Besucher attraktiv zu halten.



## Müll bei FunCourt

Unser FunCourt ist ein beliebter Treffpunkt und bietet zahlreiche Möglichkeiten für sportliche Aktivitäten und gemeinschaftliches Miteinander. Es ist erfreulich zu sehen, wie viele von Ihnen die Anlage nutzen. Leider müssen wir jedoch feststellen, dass sowohl der FunCourt als auch die umliegenden Bereiche zunehmend vermüllt werden.

Wir möchten daran erinnern, dass der FunCourt kostenlos zur Verfügung gestellt wird, um allen eine attraktive Freizeitgestaltung zu ermöglichen. Umso wichtiger ist es, dass wir gemeinsam für die Sauberkeit und den Erhalt dieser wertvollen Einrichtung sorgen.

Wir bitten Sie daher, die Anlage sowie die Umgebung sauber zu halten. Bitte entsorgen Sie Ihren Müll in den dafür vorgesehenen Behältern.



## Waldbrandschutzverordnung / Feuer machen

Aufgrund der anhaltenden Trockenheit wurde von der Bezirkshauptmannschaft bis auf Widerruf eine Waldbrandschutzverordnung erlassen. In Waldgebieten, sowie in deren Gefährdungsbereichen, ist das Entzünden von Feuer verboten. Der Gefährdungsbereich ist überall dort gegeben, wo die Bodendecke oder die Windverhältnisse das Übergreifen eines Bodenfeuers oder eines Funkenflugs in den benachbarten Wald begünstigt.

Grundsätzlich möchten wir darauf hinweisen, dass das Feuermachen nur an Orten erlaubt ist, an denen es die Feuerpolizei ausdrücklich erlaubt hat. Das Gesetz schreibt vor, dass offene Feuer nur an dafür vorgesehenen und genehmigten Plätzen entfacht werden dürfen, um die Sicherheit aller zu gewährleisten und Brände zu vermeiden.

## Agenda.Zukunft: Projektlabor in Scharnstein

Konstruktiv und intensiv war die Stimmung am 3. April 2025. 40 Scharnsteiner\*innen diskutierten gemeinsam ihre Vorhaben für eine gute Zukunft im Almtal, professionell angeleitet wurden sie dabei von Alexander Hader (Organisationsentwickler Loop 3). Eingeladen zum Abend hatte die Marktgemeinde Scharnstein in Kooperation mit der Regionalmanagement OÖ GmbH und der Oö.Zukunftsakademie.

### Vier neue Projekte für das Almtal

Die **Hofvision Almtal**, ein als Lern- und Wohnort konzipiertes großes Vorhaben, das aktuell noch auf der Suche nach einem geeigneten Leerstand ist, der dafür genutzt werden kann. Die Gruppe freut sich über Tipps zu Gebäuden im Almtal, die dafür geeignet sein könnten. Infos bitte gerne an Max Reisinger schicken: max-reisi@hotmail.com

Der **Makerspace Almtal**, eine offene Handwerksstatt, die als Verein handwerkliches Geschick fördern und ein sozialer Treffpunkt werden möchte. Interessenten können sich gern bei Andreas Rechenmacher melden: rechenmacherandreas@gmail.com

Das Projekt **Essbares Almtal**, hat die Themen Klimaanpassung und ökologische Resilienz zum Ziel. Dazu sollen Naschhecken und Obstbäume gepflanzt werden, die öffentlich zum Ernten zur Verfügung stehen. Hier steht Andreas Bertsch für Anfragen zum Vorhaben zur Verfügung: www.naturnahesleben.at office@naturnahesleben.at

**Carsharing Almtal** - Du möchtest die Mobilität der Zukunft nutzen und dabei die Umwelt und den eigenen Geldbeutel schonen? Du möchtest Autos flexibel ausborgen oder möchtest dein eigenes Auto hin und wieder anderen zur Verfügung stellen? Eine Carsharing-Testphase beginnt in Kürze. Wenn du dich für die Teilnahme am Carsharing interessierst, melde dich bei Markus Weninger: herr.weninger@gmail.com

### Weiterentwicklung von drei Kulturorten in Scharnstein

In perfekt umgebauten Hochseecontainern bietet die **Moserei** seit 10 Jahren einen Ort für Kunst, Kultur, Kommunikation und gemütliches Beisammensein in außergewöhnlichen Atmosphäre. Was kann die Moserei noch sein, welche Möglichkeiten für die weitere Nutzung gibt es?

Das **Haus Sternberg** in Viechtwang beherbergt eine innovative Hausgemeinschaft, einen Kulturverein und das kleine museum Zülow. In den vergangenen Jahren entstand ein abwechslungsreiches Kulturprogramm (Lesungen, Sommerkino, Zeichnen in der Küche, ein Frauenstammtisch, ein Buchclub uvm.) „Wie lassen sich noch mehr junge Gäste erreichen und die Sichtbarkeit des Programmes erhöhen“? das war u.a. die Fragestellungen, die diskutiert wurden.

Die **Alte Säge Schönau 8**, wurde liebevoll vom Wolfgang Tumler saniert und zu einem pulsierenden Kulturort entwickelt. Was kann die Schönau 8 für Scharnstein tun? Was wünscht ihr euch? Das waren die Fragen, die mit Ideen gefüllt wurden. Zudem entstanden neue Kooperationen und der Austausch von Know-How.

Der Abend klang mit guten Gesprächen der Teilnehmer\*innen der unterschiedlichen Projektvorhaben gemütlich aus. Das Feedback zeigte, dass das Format einen wichtigen Beitrag zu Zusammenhalt und Wertschätzung ehrenamtlichen Engagements leistete: „Die Vielfalt an Ideen und so viele motivierte junge Menschen, die sich zusammensetzen und gemeinsam Scharnstein gestalten, das war für mich ein wirkliches Highlight“, freut sich Joe Mittermeier.

### Feedback der Teilnehmer\*innen: „Mehr davon bitte!“

„Es tut gut, über eigene Ideen mit Interessierten zu reden.“

„Ich bin neu zugezogen in Scharnstein, es ist schön, dass es Formate wie das Projektlabor gibt, wo man herzlich aufgenommen und geschätzt wird.“

## Projekt „Behindertenberatung von A-Z“

Der OÖ. KOBV hilft seit seiner Gründung im Jahr 1945 nicht nur behinderten Menschen, zu ihrem Recht zu kommen, sondern auch ihre Ansprüche nutzen zu können.

Ziel des Projektes ist die berufliche Integration und soziale Absicherung von Menschen mit Behinderung. Die Zielgruppe sind Menschen mit Behinderung im berufsfähigen Alter (15 – 65 Jahre) und deren Angehörige.

Wenn Sie gesundheitliche Einschränkungen und deswegen Probleme haben, Ihre Arbeit zu behalten oder eine zu finden, wenden Sie sich an uns. Es kann vieles in Kürze telefonisch, per Mail, aber auch vor Ort in jeder Bezirkshauptstadt geklärt werden.

Melden Sie sich bei den Themen wie Behindertenpass, Kündigungsschutz, medizinische oder berufliche Rehabilitation, Umschulungen, Zuschüsse, Förderungen und vielem mehr.

Beratungstermine, die im KOBV-Büro in Gmunden (An der Traunbrücke) stattfinden, können unter der Telefonnummer 0732 656361 oder unter 0676 6573028 vereinbart werden. Die Beratungen sind kostenlos.



OÖ. KOBV - Der Behindertenverband

Text & Foto: Behindertenverband



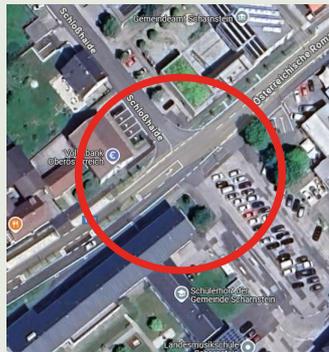
Text: Christa Öhlinger-Brandner

Foto: RGMÖE

## Verkehrserhebung bis 30. Juni 2025



STANDORT 1



STANDORT 2



Erhebung der Verkehrsströme (8 Fahrzeugtypen) an der B120 im Zentrum

Standort 1:  
B120 bei km 16,97  
Mühldorf-Hauptstraße-Jörgerstraße

Standort 2:  
B120 bei km 12,29  
Kirchenplatz-Hauptstraße



## FahrRad Beratung OÖ

Wie bereits in der letzten Ausgabe kommuniziert, haben wir uns entschlossen, an der FahrRad Beratung OÖ teilzunehmen. Radfahren bringt gerade auch unserer Gemeinde viele Vorteile. Es ist gesund, umweltfreundlich und fördert das Miteinander.

Ziel ist es, die Bedingungen für das Radfahren in unserer Gemeinde zu ver-

bessern und dem Radverkehr mehr Stellenwert einzuräumen.

Dabei wird das Thema Radfahren in unserer Gemeinde umfassend betrachtet. Zwei Workshops wurden bereits abgehalten und die derzeitige Situation für den Radverkehr beleuchtet. Bei den weiteren Terminen wird ein Umsetzungsplan mit Verbesserungsmaßnah-

men für die Radinfrastruktur erarbeitet und mögliche Aktionen zur Förderung des Alltagsradelns besprochen. Scharnstein freut sich, dass die Räder im Rollen sind und bedankt sich bei allen, die jetzt schon mit dem Rad aktiv mobil sind.

Unsere Fahrradberater sind Dominik Mandl und Günter Deicker.



Wir gratulieren Gregor Schinnerl (Jahrgang 2014) zum 1. Platz bei den Bezirksschulskimeisterschaften 2025.

## Buchbesprechung „Man kann auch in die Höhe fallen“

Texte: Rosemarie Kotrschal

Joachim Meyerhoff, geboren 1967 in Homburg/Saar, hat als Schauspieler an verschiedenen Theatern gespielt, unter anderem am Burgtheater in Wien, am Schauspielhaus in Hamburg, an der Berliner Schaubühne und den Münchner Kammerspielen. 2011 begann er mit der Veröffentlichung seines mehrteiligen Zyklus »Alle Toten fliegen hoch«. Seine Romane wurden mit zahlreichen Preisen ausgezeichnet.



Inhalt:  
Nachdem Joachim Meyerhoff in Wien von einem Schlaganfall aus der Bahn geworfen wurde, hofft er, durch einen Neuanfang in Berlin nun wieder

auf die Beine zu kommen. Doch alles kommt anders als gedacht. Die neue Stadt macht ihn nervös und die künstlerische Arbeit als Schriftsteller und Schauspieler fällt ihm immer schwerer. Er flieht in einer heftigen Schaffenskrise und nach einem beschämenden Vorfall bei dem Geburtstagsfest seines Sohnes, zu seiner Mutter aufs Land. Diese muntert ihn mit ihrer klaren Vorstellung vom Leben und ihrem ausgefüllten Tagesablauf auf. Sie verbringen gemeinsame Wochen und der Erzähler fügt sich in den Tagesablauf seiner Mutter ein. Zögerlich beginnt er dort, seine Geschichten zu schreiben. Im Buch wechseln die Erzählungen über seine Mutter mit eigenen abgeschlossenen Geschichten ab, die auch nicht wenige Blamagen aus seinem

Leben beinhalten.

In sympathischer Art schreibt Joachim Meyerhoff locker, oft amüsant, über das Leben als Schauspieler mit Lampenfieber und als Autor mit Legasthenie. Mich hat berührt, wie liebevoll er über seine Mutter schreibt und ihre „Eigenheiten“ zu lieben beginnt. Dazwischen hat er mit viel Humor seine persönlichen Geschichten erzählt und auch seine Missgeschicke und Peinlichkeiten nicht ausgelassen - egal, ob sie sich nun wirklich so ereignet haben oder vielleicht doch ganz anders.

In unserer Bücherei liegen alle Bücher von Meyerhoffs mehrteiligem Zyklus »Alle Toten fliegen hoch« zum Ausleihen bereit.

## Lesung von Doris Schmidauer

Am Freitag, den 21. November 2025 um 19.30 Uhr dürfen wir auf Einladung der Bücherei Scharnstein Doris Schmidauer und Nina Horacek bei uns in der Landesmusikschule begrüßen. Anlass ist das neu erschienene Buch von Doris Schmidauer, aufgezeichnet von Nina Horacek, „Land der Töchter – zukunftsreich“.

Doris Schmidauer beschreibt sich am liebsten als »First Volunteer« und als Teil einer großen Gruppe an engagierten Frauen. Es sind Frauen, die durch ihren Mut und ihren Gestaltungswillen unser »Land der Töchter« zu einem noch besseren Ort machen. Einige dieser Pionierinnen erzählen in diesem Buch auch ihre Geschichte. So entstand mehr als eine Autobiografie: Sie erzählt sehr persönlich von ihrer Vorstellung von Freundschaft und Familie, von ihrer Kindheit und Jugend auf dem Land, von dem, was sie im Leben geprägt hat. Wir erfahren, wie die überzeugte Feministin ihren Mann, Alexander Van der Bellen, kennenlernte und wie sie an seiner Seite für mehr Chancengleichheit und Gleichberechtigung kämpft.

Nina Horacek ist österreichische Journalistin, Publizistin und Politolo-

gin, sowie Chefreporterin der Wiener Stadtzeitung Falter.

Wir freuen uns auf diesen besonderen Abend. In einer Art Interview werden die beiden Damen das Buch vorstellen. Das Publikum kann Fragen stellen und selbstverständlich Bücher signieren lassen. Abgerundet wird der Abend durch Musikeinlagen.



## Bilderbuchkino

Das Bilderbuchkino „die dumme Augustine“ vom April, wurde von unserem Büchereiteam unter der Leitung von Elisabeth Zach gestaltet. Kinder sowie Eltern waren von diesem Programm wieder restlos begeistert und fragten schon gleich nach, wann denn das nächste Bilderbuchkino veranstaltet wird. Die nächsten Termine gibt's nach einer Sommerpause auf unserer Homepage zu finden.



Volksschule Mühldorf

## Jung trifft Alt

Schüler der Volksschule Mühldorf besuchten das Altenheim Scharnstein. Stolz zeigten die Kinder der 2b Klasse am internationalen Vorlesetag ihr Können und ihre Freude am Lesen und lasen den Bewohnern aus Bilderbüchern vor. Kurz nach Ostern präsentierten die Vorschüler im Altenheim ihr musikalisches Talent und sangen Lieder aus ihrem Schulalltag vor. Am Ende beschenkten sie ihr begeistertes Publikum noch mit selbstgebastelten Blumen. Die Senioren freuten sich sehr über die Besuche und zeigten sich sichtlich berührt von der lebendigen Lesung und den musikalischen Beiträgen. Den

Schülern bereitete es spürbar Freude, zu sehen, wie schön es ist, sich für ältere Menschen Zeit zu nehmen und ihnen einen abwechslungsreichen, lustigen Vormittag zu beschern. Die Begegnung zwischen Jung und Alt wurde für beide Seiten zu einem besonderen Erlebnis – geprägt von Lächeln, Gesprächen und gegenseitiger Wertschätzung.

Die Besuche sind ein gutes Beispiel dafür, wie generationenübergreifende Begegnungen den Alltag bereichern können. Für Jung und Alt war klar: Solche Momente sollte es öfter geben.

Texte & Fotos: VS Mühldorf



## Internationaler Vorlesetag „Lesen hält unseren Kopf fit“



Das Lesen ist an unserer Schule ein besonderer Schwerpunkt. Lautschulung, Silbenlesen, Partnerlesen, Vorlesen von Bilderbüchern, Lesespaziergang, Lesikus Übungsprogramm, Lesecoaches, Lesetechniktraining, individuelles Lesetraining, Leseoase in der neuen Bibliothek, viele spannende Bücher zum Ausleihen, Klassenlektüren und vieles mehr werden unseren Schülern angeboten. Auch am internationalen Vorlesetag gab es viele Aktionen zu diesem Thema und die Kinder präsentierten stolz

ihr Können und ihre Freude am Lesen. Die älteren Schüler lasen den jüngeren Kindern und den Schulanfängern im Kindergarten Bilderbücher vor. Die 1. Klassen freuten sich über „Lesebesuch“. Schüler der 2b Klasse besuchten das Altersheim und lasen dort den Bewohnern vor.

Es war eine schöne Erfahrung für unsere Schülerinnen und Schüler, dass man mit Lesen so viel Freude bereiten kann!

## Ein erlebnisreicher Tag im Wald

Waldpädagogik-Tage sind in unserer Schule ein wertvoller Fixpunkt geworden. Die Aufgaben des Waldes kennenzulernen, zu bauen, zu spielen und im Freien zu jausnen, machen jeden Waldtag zu einem einzigartigen und abwechslungsreichen Erlebnis. Viele Jahre begleitete Oberförster Fritz Wolf unsere Schülerinnen und Schüler durch den Wald und bescherte ihnen das unglaubliche Erlebnis, den Wald mit allen Sinnen zu entdecken. Die Almtaler Waldschule wird nun gemeinsam von Familie Wolf fortgeführt.

Einen wunderschönen Frühlingstag nutzte die 4. Klasse, um einen informativen und abwechslungsreichen Waldtag mit Waldpädagogin Susanna zu erleben. Die Kinder durften Namensschilder

aus einem Holzstamm absägen und verzieren, erfuhren Interessantes über Ameisen und stellten selbst Kräuterbutter her. Durch das Schütteln von Schlagobers und Schneiden selbstgesammelter Kräuter entstand ein köstlicher Aufstrich für das Jausenbrot. Ein tolles Erlebnis war auch der Bau einer Kugelbahn und das darauffolgende „Wettrollen“. Die Schüler/innen erlebten einen unvergesslichen Vormittag im Wald.



## Volksschule Viechtwang Autorenlesung

Zu Gast an der VS Viechtwang war im April der Autor Martin Hahn. Er las uns aus seinem Buch „Theo Thede“ vor. Theo ist auf der Suche nach seiner Bestimmung. Das Buch ist eine wunderbare Geschichte, die Kindern helfen kann, ihre Begabungen zu erforschen und ihrer Bestimmung näher zu kommen. Das Buch wurde auch wunderschön illustriert. Außerdem erfuhren wir, dass Martin nach Afrika ausgewandert ist und dort eine Schule gründete. Das hat uns allen sehr imponiert.





Volksschule Viechtwang

### Fasching

Der Faschingsdienstag wurde in unserer Schule ordentlich gefeiert. Nach einer kurzen Feier in der Schule brachen wir auf, um nach Scharnstein zu marschieren. Unser erster Zwischenstopp befand sich gleich beim Kaplanstock, wo unser Pfarrer uns begrüßte. Nach einem lustigen Faschingslied wurden in einer Feuerschale Palmbuschen des vergangenen

Jahres verbrannt. So war gleich für die Asche am Aschermittwoch gesorgt. Dann ging's weiter nach Scharnstein, wo wir am Faschingsumzug mit den Kindergärten und den anderen Schulen teilnahmen. Im Innenhof der Mittel- und Musikschule gab es dann noch einige lustige Aufführungen.



### Tanzaufführung

Auch in diesem Jahr beteiligte sich unsere Schule beim Tanz unterm Maibaum. Alle Klassen bereiteten einen Volkstanz vor. Bei schönstem Wetter wurden dann von der ersten und zweiten Klasse der Siebenschnitt und die Ennstaler Polka, von der 3. Klasse der Klatschwalzer und von der 4.

Klasse die Kreuzpolka aufgeführt. Die Gerstl Musi begleitete uns dabei. Zur Belohnung gab es für alle Kinder dann Würstl und ein Getränk! Ein Dank gebührt hier natürlich allen Sponsoren, aber auch den Eltern, die sich die Zeit genommen und unser Mitwirken unterstützt haben.



Texte & Fotos: VS Viechtwang

### digiTNMS Scharnstein Bezirksmeister!

Was für eine Saison! Über das gesamte Schuljahr hinweg haben 21 fußballbegeisterte Schüler der Jahrgangsstufen 1 bis 3 ihr Können in der Sparkasse Schülerliga eindrucksvoll unter Beweis gestellt. Der große Einsatz wurde belohnt: Unsere Schule ist Bezirksmeister. In einem spannenden Wettbewerb mit acht teilnehmenden Schulen zeigte unser Mannschaft Teamgeist, Ausdauer und großen Zusammenhalt. Am Ende standen 10 Siege, 1 Unentschieden und nur 1 Niederlage auf dem Konto. Eine absolut starke Leistung. Wir sind stolz auf euch und gratulieren herzlich zu diesem großartigen Erfolg.



### Mintality Fair in Wien

Die 2b MINT Klasse präsentierte ihr Projekt mit der Fa. Miba bei der Mintality Fair in Wien. Im Rahmen des Unternehmensschuljahres wurde in Kooperation mit der Lehrlingswerkstatt der Fa. Miba ein Windrad geplant, gebaut und in Betrieb gesetzt. Bei der Ab-

schlussveranstaltung am 15. Mai 2025 waren 22 Schulen mit 22 Firmen aus 5 Bundesländern im A1 Headquarter zusammengekommen, um ihre Projekte vorzustellen. Unsere Schüler/innen waren mit großem Eifer dabei und haben unsere Schule sehr gut vertreten.



Texte und Fotos: digiTNMS Scharnstein

## Neuigkeiten vom Tourismusverband

Text und Fotos: Tourismusverband

### Blumenschmuck für ein lebendiges Ortsbild

Auch in diesem Jahr wurden auf Initiative des Ortsausschusses Scharnstein des TVB Traunsee-Almtal wieder 39 Blumentröge Anfang Mai im und rund um das Ortszentrum von Scharnstein aufgestellt. Die Bepflanzung mit Sommer- und Wildblumen sowie Geranien übernahm wie gewohnt die Firma Wildflorie, die sich auch um die laufende Pflege kümmert. Ein herzliches Dankeschön an alle ScharnsteinerInnen, die sich bereit erklärt haben, einen Trog regelmäßig zu gießen. Bitte verlässlich dranbleiben, damit die Pflanzen nicht austrocknen!

### Sanierungsarbeiten am Ruinenweg

Im Auftrag der Marktgemeinde hat das Bildungszentrum Salzkammergut über das Langzeitarbeitslosenprojekt Troja im Mai d.J. zahlreiche Stufen und Geländer am Ruinenweg instandgesetzt. Die Kosten von € 2.000,- haben der Kultur- u. Heimatverein, die Marktgemeinde und der Ortsausschuss des TVB. gedreht.

### Almtal Journal

Die alte Auflage des Almtal-Journals (10.000 Stk.) wurde aufgebraucht. Die Mitarbeiterinnen des Tourismusortsbüros Grünau haben seit Herbst 2024 am Layout des neuen, 36 seitigen Journals gearbeitet. Es wurden wieder 15.000 Stück gedruckt und das

Journal wird ab Juni 2025 zur Verfügung stehen. Die Druckkosten teilen sich die Region Traunsee-Almtal und die Ortsausschüsse des Almtals.

### Auflösung vorhandener Rücklagen der Ortsausschüsse

Die tourismusinterne Vereinbarung über die Auflösung vorhandener Rücklagen der Ortsausschüsse ist mit 31.12.2024 ausgelaufen. Die Rücklage von Scharnstein belief sich per 1.1.24 auf € 13.932,- - davon wurden € 10.000,- für die Realisierung des Pumptracks in der Pürstermühle beigesteuert und 3.932,- für die Beschilderung der Radwegverbindung Scharnstein-St. Konrad-Gmunden reserviert.



## Gesunde Gemeinde



Foto: Land OÖ

### Schweinemedallions auf Apfel-Zwiebel-Sauce

#### Zutaten: 4 Portionen

500 g Schweinemedallions  
1 TL Rosmarin gemahlen  
1/2 TL Salz  
25 g Olivenöl  
25 g Sojasauce, salzreduziert  
600 g Erdäpfel  
20 g Sesam

#### Sauce:

180 g Apfel  
150 g Zwiebel  
1 TL Suppenwürze  
100 ml Wasser  
50 ml Apfelsaft  
30 ml Apfelessig  
etwas Salz

#### Zubereitung:

Rosmarin, Salz, Sojasauce und Öl vermischen und die Medallions darin für ca. 2 Stunden einlegen. Erdäpfel schälen und in Würfel schneiden.

Fleisch aus der Marinade nehmen (die restliche Marinade aufheben) und gemeinsam mit den Erdäpfeln im Dampfgarer 20 Minuten dämpfen.

Äpfel entkernen, Zwiebel schälen und beides in Stücke (Achtel) schneiden. Äpfel und Zwiebel mit übriggebliebener Marinade, Wasser, Suppenwürze, Apfelsaft und Apfelessig aufkochen und anschließend pürieren. Abschmecken.

Erdäpfelwürfel mit Sesam bestreuen und gemeinsam mit dem Fleisch und der Sauce anrichten.

Mit Crunchy-Erdäpfel-Gurkensalat oder asiatischem Gurkensalat servieren.

Weitere Rezepte sowie Infos und Tipps finden Sie auf [www.gesundes-oberoesterreich.at](http://www.gesundes-oberoesterreich.at)



Natur entdecken • Kulinarik genießen • Urlaubstipps • Winterspaß für Groß und Klein

# Erlebnisse im Almtal

Gratis zum Mitnehmen! Free to take home!

Das Schönste aus dem Almtal! Begleiten Sie uns auf einem Streifzug durch das nördlichste Tal des Salzkammergutes und entdecken Sie seine Schätze in jeder Jahreszeit. Magnificent Almtal! Join us on a journey through the northernmost valley of the Salzkammergut Salzkammergut and discover its treasures in every season.

TRAUNSEE-ALMTAL salzkammergut

ober oberoesterreich

## Hitzeschutz für Zuhause - So bleibt die Wärme draußen

Text & Foto:  
Klimabündnis OÖ

Der Sommer bringt oft nicht nur Sonnenschein, sondern auch sehr oft Temperaturen über 30°C mit sich. Gerade in den heißen Monaten ist es wichtig, die Hitze so gut wie möglich aus unseren Wohnräumen fernzuhalten. Hier sind einige Maßnahmen, die sowohl bei der Bauweise, als auch im Alltag helfen können, Ihr Zuhause angenehm kühl zu halten.

### 1. Die richtige Bauweise und Dämmung

Die Grundlage für ein kühles Zuhause wird bereits bei der Bauweise und der Dämmung des Gebäudes gelegt. Hier einige zentrale Punkte:

**Dach- und Fassadendämmung:** Eine gute Dämmung von Dach und Fassade ist das A und O. Sie verhindert, dass sich das Gebäude durch direkte Sonneneinstrahlung stark aufheizt. Besonders Dämmstoffe aus nachwachsenden Rohstoffen mit einem hohen Wärmeschutz, wie Holzfaserplatten oder spezielle Wärmedämmverbundsysteme (WDVS), sind empfehlenswert.

**Fenster und Sonnenschutz:** Moderne Fenster mit Mehrfachverglasung und einer speziellen Wärmeschutzbeschichtung reduzieren den Wärmeeintrag. Zusätzlich hilft ein außenliegender Sonnenschutz, wie Rollläden oder Jalousien, die direkte Sonneneinstrahlung abzuschirmen. Auch Markisen und Sonnensegel können auf Balkonen und Terrassen wirkungsvoll die Hitze abhalten.

**Gründächer und begrünte Fassaden:** Diese bieten nicht nur einen natürlichen Sonnenschutz, sondern verbessern auch das Mikroklima rund um das Haus. Pflanzen absorbieren einen Großteil der Sonnenstrahlung und sorgen durch Verdunstungskühle für angenehmere Temperaturen.

### 2. Richtiges Lüften

Morgens und Abends Stoßlüften: Öffnen Sie die Fenster in den frühen Morgenstunden und späten Abendstunden, wenn die Temperaturen draußen am niedrigsten sind. So kann frische, kühle Luft ins Haus strömen. Tagsüber soll-

ten die Fenster geschlossen bleiben, um die heiße Luft draußen zu halten. Querlüften: Um die Luft schnell auszutauschen, können Sie gegenüberliegende Fenster gleichzeitig öffnen. So entsteht ein Luftzug, der die warme Luft schnell nach draußen transportiert.

### Tricks für den Alltag

Neben baulichen Maßnahmen und richtigem Lüften gibt es auch einfache Tricks, die im Alltag helfen können:

**Verdunkeln / Außenliegender Sonnenschutz:** Verwenden Sie Rollläden, Markisen oder Jalousien, um die Sonnenstrahlen abzufangen, bevor sie auf die Fenster treffen. Außenliegender Sonnenschutz ist besonders effektiv, da er die Hitze schon vor dem Fenster blockiert.

**Innenliegender Sonnenschutz:** Wenn außenliegender Schutz nicht möglich ist, nutzen Sie schwere, lichtundurchlässige Vorhänge oder spezielle Sonnenschutzfolien für die Fenster. Diese reduzieren den Wärmeeintrag.

**Wasser und Pflanzen:** Stellen Sie Wassergefäße oder hängen Sie nasse Handtücher auf – die Verdunstung kühlt die Luft ab. Große Zimmerpflanzen wie Ficus oder Areca-Palmen tragen zur Kühlung bei, da sie

durch Verdunstungskühle die Raumtemperatur senken können. Pflanzen verbessern zudem das Raumklima und filtern Schadstoffe aus der Luft.

Auch **Ventilatoren** können die gefühlte Temperatur deutlich senken, besonders wenn sie mit feuchten Tüchern kombiniert werden. Hängen Sie ein feuchtes Tuch vor den Ventilator, um die Luft zu kühlen.

**Elektrische Geräte reduzieren:** Viele elektrische Geräte erzeugen Wärme. Schalten Sie sie aus, wenn sie nicht gebraucht werden. Das senkt nicht nur die Temperatur, sondern auch den Energieverbrauch. Vermeiden Sie die Nutzung von Geräten, die Wärme erzeugen, wie Backofen, Herd oder Wäschetrockner, besonders in den heißen Stunden des Tages.

**LED-Beleuchtung:** Ersetzen Sie Glühlampen durch LED-Leuchten, da diese deutlich weniger Wärme abgeben und gleichzeitig Strom sparen.

Mit der richtigen Kombination aus baulichen Maßnahmen, intelligentem Lüften und kleinen Alltagskniffen, lässt sich die Hitze effektiv aus dem Haus fernhalten. So sorgen Sie dafür, dass Ihr Zuhause auch an heißen Sommertagen ein angenehmer Rückzugsort bleibt.



**Hitzeschutz für Zuhause  
so bleibt die Wärme draußen**



## Unternehmungen der Lebenshilfe

Im Zuge des Sozialprojekts „Zusammen sportlich besser“ nahmen die Bewohner Veronika S., Josef G. & Horst Z. unterstützt von zwei Kindern des Jugend Rot Kreuz Scharnstein & Freiwilligen Helfern am Lambacher Traunuferlauf teil (4,4 km).



Besuch am Kasberg.

Der Kaiserschmarrn hat Horst, Manuel, Josef und Veronika geschmeckt.



Ende März fuhren wir mit Helga B., Anton L., Christian A., Josef G. und Gerhard W. nach Wien ins Parlament. Wir kamen somit den Wunsch des Gruppensprecher Christian A. nach Gerhard W.: „Sche wors, viel Polizei.“ Christian A.: „Toll, aber vü kleiner als man es sich vorstellt.“ Josef G. gab zu erkennen, dass ihm das U-Bahn fahren am meisten Spass gemacht hat.



Besuch beim VW Oldtimertreffen



Die LH OÖ WG Scharnstein und das Jugend Rot Kreuz Scharnstein beendeten am 12. April das Sozial Projekt „Zusammen sportlich besser“ beim SPECIAL OLYMPICS Lauf im Rahmen des Linz Marathon. Sieben Bewohner starteten auf der 420 Meter Strecke mit rund 350 anderen Teilnehmern.

Begleitet wurden unsere Bewohner von vier JRK Kids, einer freiwilligen HelferIn und zwei Begleitern.



Texte & Fotos: Lebenshilfe



Nutzen Sie die vielen Vorteile mit der OÖ Familienkarte



## 13. Scharnsteiner Feuerwehrfesttage

Im gewohnten Zweijahresrhythmus fanden heuer erneut die traditionellen Scharnsteiner Feuerwehrfesttage statt. Nach rund 4.000 geleisteten Arbeitsstunden konnten wir ein gelungenes Fest auf die Beine stellen und etwa 3.000 Besucherinnen und Besucher begrüßen. Ein derartiges Zeltfest wäre jedoch ohne die tatkräftige Unterstützung zahlreicher externer Helferinnen und Helfer nicht möglich gewesen. Dafür möchten wir uns ganz herzlich bei allen bedanken, die zu diesem Kraftakt beigetragen haben - euer Einsatz macht unser Bierzelt überhaupt erst möglich! Ein besonderer Dank gilt auch den Unternehmerinnen und Unternehmern, die uns auch dieses Jahr wieder mit finanziellen und materiellen Beiträgen unter-

stützt haben. Ebenso danken wir den betroffenen Anrainerinnen und Anrainern für ihr Verständnis und ihre Geduld. Die zahlreichen positiven Rückmeldungen und Glückwünsche unserer Gäste freuen uns sehr und bestärken uns in unserem Tun. Wir hoffen, dieses großartige Fest auch künftig für die Bürgerinnen und Bürger unserer Gemeinde ausrichten zu dürfen. Die Einnahmen aus den drei Festtagen ermöglichen uns eine nachhaltige Finanzierung des laufenden Feuerwehrbetriebs und tragen dazu bei, unsere Schlagkraft stetig zu verbessern.

Vielen herzlichen Dank!

Text & Foto: FF Scharnstein



## Almtaler Bergwies'n

Die im Frühjahr durch Brandlegung zerstörte Kerzengrotte bei der Wagner-Kapelle wurde von Vereinsmitgliedern in brandsicherer Bauweise neu errichtet.

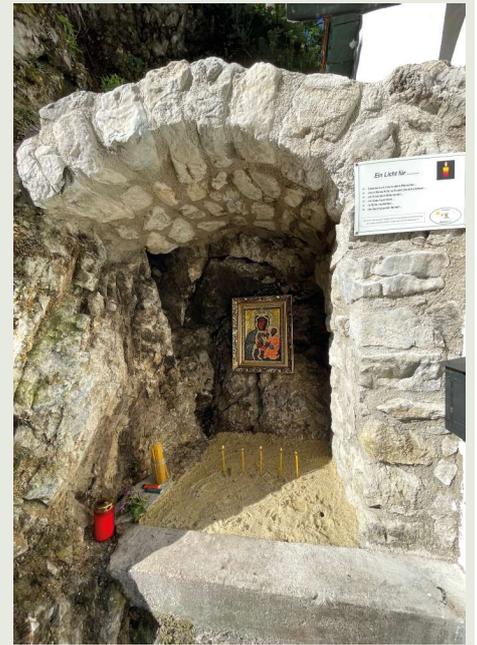
Wir bedanken uns herzlich bei einer umsichtigen Wanderin, die den Brand rechtzeitig bemerkte und sofort die Feuerwehr alarmierte - dadurch ist größerer Schaden an der Kapelle verhindert worden.

Im Herbst werden wir im oberen Bereich der Wehrmauer weiterarbeiten und so die Erhaltung dieses geschichtlichen Bauwerks sicherstellen. Wir bedanken uns bei der Marktgemeinde für die Unterstützung bei diesem Vorhaben. Unser Verein arbeitet bereits

an einem weiteren Projekt, einem Themenweg „Den Schnecken auf der Spur“. Nach dem Konzept des Scharnsteiner Schneckenforschers Dr. Rudolf Kapeller wird vom Parkplatz unterhalb der Lebenshilfe über die Ruine Scharnstein ein rund 5 km langer Themenweg mit 22 Infotafeln, Kindererlebnisstationen und Holzskulpturen errichtet - geplante Fertigstellung ist Herbst 2025. Dieses Projekt kann durch Sponsoring unterstützt werden, die Sponsoren werden auf den Infotafeln angeführt.



*Text & Fotos: Almtaler Bergwies'n*



## VW Oldtimer Club

Am Samstag 10. Mai fand zu unserem 10-jährigen Jubiläum, bei wunderschönen Wetter das zweite VW-Oldtimertreffen in Scharnstein statt. Es waren weit über 100 Oldtimer zu bewundern. 97 Teilnehmer genossen die traumhafte Ausfahrt zum Almsee, wo sie mit Live Musik empfangen wurden.

*Text & Fotos: VW Oldtimerclub*

Unser Dank gilt allen Teilnehmern, Besuchern und Sponsoren (Hauptsponsoren: Plan Bammer / Autohaus Almtal). Ein besonderer Dank gilt Alex Gundendorfer vom Autohaus Almtal für die kostenlose Benutzung seines Areals.



**ROTES KREUZ SCHARNSTEIN  
SUCHT DICH!**

ÖSTERREICHISCHES  
ROTES KREUZ  
RETTUNGSDIENST

Am Leben zum Menschen



**Komm  
jetzt ins  
Team und werde  
Lebensretter:in!**

**RETTUNGSSANITÄTERAUSBILDUNG**

**Start: 20. September 2025**

berufsbegleitender Wochenend-Kurs

**Informationsabend am 02. Juli 2025**

19:30 Uhr

an der Ortsstelle Scharnstein

Informationen und Anmeldung unter  
07615/30238 oder  
scharnstein@o.roteskreuz.at

**Anmeldeschluss 05. September 2025!**

## Schönau8 - Programm 2025

Text: Schönau8

### Juni

- SA 14.06./19:00 Uhr: Böhmisches Bläser u. Lesung „Poste Restante“ J. Mann, Prag
- SA 21.06./19:00 Uhr: Songs & Beauties
- SO 29.06./11:00 Uhr: Martinee & Vernissage „Balancen“ Erwin Burgstaller

### Juli

- MO 21.07.- 25.7. Malkurs Hermann Kremsmayer, Wien

### August

- SO 03.08./19:00 Uhr: Vernissage „Promenaden“ Markus Tremel
- FR 08.08./19:00 Uhr: Stadt, Land, Fluss, Berg und Tal
- SO 24.08./19:00 Uhr: Innsbrucker Turmbund-Lesung
- SA 30.08./18:00 Uhr: Vernissage Hermann Schwarzmüller

### September

- SA 27.09./19:00 Uhr: Kehraus 25 mit Musik
- SA 27.09./19:00 Uhr: Finissage Hermann Schwarzmüller

### November

- DI 25.11./11:00 Uhr: Texte gegen Gewalt

### Dezember

- MI 10.12./19:00 Uhr: Lesung „Kinder des Almtals“ Bruno Schernhammer



## 32. Almtaler Mostkost

Text & Fotos: Landjugend Viechtwang

Am Sonntag, 13. April 2025 fand die 32. Almtaler Mostkost der Ortsbauernschaft Scharnstein-Viechtwang und der Landjugend Viechtwang statt. Bei optimalem Wetter, regionalen Schman-

kerln und zahlreichen Besucher\*innen wurden die besten Moste aus dem Almtal prämiert. Danke für die zahlreichen Mostproben! Umrahmt wurde der Frühschoppen von den „Heibodndirdld-

uscha“ und von „Freches Blech“. Die Ortsbauernschaft Scharnstein-Viechtwang und die Landjugend Viechtwang sagen Danke und freuen sich bereits auf die 33. Almtaler Mostkost.



### Goldhaubengruppe Viechtwang-Scharnstein

## Besuch in der Volksschule Mühldorf



Mit großer Freude durften wir kürzlich die Volksschule Mühldorf besuchen und unser Brauchtum den Kindern der 2. Klassen näherbringen.

Lehrerin Raphaela Bachmair hatte im Unterricht bereits

den Liebstattnonntag und die Bedeutung der Goldhaube thematisiert. In diesem Rahmen wurden wir eingeladen, unsere Gruppe und den Brauch des „Lieb abstattens“ vorzustellen.

Wir nutzten die Gelegenheit, den Schülerinnen und Schülern die Geschichte, Bedeutung und Entstehung der Goldhaube zu erklären und ihnen einen Einblick in unsere Arbeit als Goldhaubengruppe zu geben. Mit großem Interesse und offenen Ohren lauschten die Kinder unseren Erzählungen, stellten neugierige Fragen und zeigten echte Begeisterung für unsere Tradition.

Passend zum Liebstattnonntag überreichten wir jedem Kind ein Namensherz. Die leuchtenden Augen der Kinder über diese kleine Geste waren für uns ein besonders schöner Moment. Viel Geschick zeig-

Text & Fotos: Goldhaubengruppe

ten die Kinder dann beim Verziern der eigenen Lebkuchenherzen. Wir bedanken uns herzlich bei Frau Bachmair für die Einladung und bei der gesamten Schule für den freundlichen Empfang. Es ist uns ein großes Anliegen, unser Brauchtum lebendig zu halten und eine Freude, unsere Begeisterung für die Tracht weiterzugeben.





## SV Scharnstein Kampfmannschaft und 1b-Mannschaft

Der SV Wolf System Scharnstein präsentiert sich in der Rückrunde als klassische Heimmannschaft. Während auf eigenem Platz gegen Ebensee (2:0), Oberwang (0:0), Gosau (2:0) und St. Wolfgang (1:0) kein Spiel verloren ging, läuft es auswärts nach dem Derby-Erfolg in Vorchdorf (3:1) deutlich schwieriger. Niederlagen in Frankenmarkt, Zell/Moos und zuletzt in Rüstorf bremsen die Aufholjagd Richtung Relegationsplatz, der nun sechs Punkte entfernt liegt. (Stand: 12.05.2025) Mit fünf verbleibenden Spielen - davon drei auf heimischem Rasen - bleibt das Aitzetmüller-Team dennoch im Rennen um die vorderen Plätze und belegt aktuell den fünften Platz. Die 1b-Mannschaft unter Coach Florian Leitinger überzeugt mit einer starken Frühjahrsserie - sieben Spiele blieb

man ungeschlagen und führte zeitweise sogar die Frühjahrestabelle an. Erst gegen Rüstorf setzte es die erste Niederlage. Das fast ausschließlich mit jungen Eigenbauspielern besetzte Team hat die zentrale Aufgabe, den Nachwuchs behutsam in den Erwachsenenfußball zu integrieren. Die erfolgreiche Entwicklungsarbeit zeigt sich auch daran, dass zahlreiche dieser Spieler bereits problemlos in der Kampfmannschaft zum Einsatz kommen oder eingewechselt werden können. Das Trainer-Team um Chefcoach Harald Aitzetmüller, Co-Trainer Herbert Eglauer und

Texte & Fotos: SV Scharnstein

1b-Coach Florian Leitinger zeichnet sich durch ein ausgeprägtes Fingerspitzengefühl aus, wenn es darum geht, junge Talente zum richtigen Zeitpunkt in der passenden Mannschaft einzusetzen. Besonders erfreulich ist, dass auch mehrere Talente aus der U15 regelmäßig am Training der Kampfmannschaft teilnehmen und bereits nachhaltig positive Eindrücke hinterlassen konnten.



## Nachwuchs - SVS-Youngsters

Die Nachwuchsmannschaften des SV Scharnstein zeigen insgesamt eine gute Entwicklung. Die beiden neuen Bambini-Trainerinnen Kathi und Katarina leisten tolle Arbeit, was sich auch in der hohen Anzahl an Kindern im Training widerspiegelt. Auch hervorzuheben ist die U13, die trotz eines jüngeren Kaders (U11 und U12-Spieler) aktuell in der Liga an der Tabellenspitze steht. Die U15 (Spielgemeinschaft mit Grünau) mischt in einer anspruchsvollen

Liga ganz oben mit und verspricht künftige Kampfmannschaftsspieler. Doch auch alle anderen Nachwuchsmannschaften zeigen die gute Arbeit im Verein. Sei es die U8- und U9-Mannschaft bei den Turnieren oder auch die U10- und U14-Mannschaft im Meisterschaftsbetrieb. Ein besonderer Dank gilt allen Nachwuchstrainern und Helfern, die mit ihrem Einsatz die Zukunft des SV Scharnstein sichern!



## Müllsammelaktion

Einige unserer U9- & U10-Spieler haben wieder gemeinsam mit ihren Trainern bei der Müllsammelaktion der

Marktgemeinde Scharnstein angepackt. Ein riesiges Dankeschön an alle fleißigen Helfer für ihren Einsatz.

## Unsere Nachwuchsmannschaften und Trainer

Fußballbegeisterte Kinder und Jugendliche sind bei uns jederzeit willkommen. Wenn du Lust hast, Teil unseres Teams zu werden, melde dich gerne bei einem unserer Nachwuchstrainer!

Bambinis (Jahrgang 2020-2022)  
U08 (Jahrgang 2017-2018)  
U09 (Jahrgang 2016)  
U10 (Jahrgang 2015)  
U13 (Jahrgang 2013-2014)  
U14 (Jahrgang 2011-2012)  
U15 (Jahrgang 2010)

Trainerin: Katarina Maksic (0650/673 32 63)  
Trainer: Christoph Götzendorfer (0650/290 77 43)  
Trainer: Christopher Holly (0664/381 87 37)  
Trainer: Marko Kastner (0650/986 08 30)  
Trainer: Matthias Fraunhuber (0699/127 351 81)  
Trainer: Alois Fröch (0699/114 451 09)  
Trainer: Toni Pöll (0664/849 67 92)





## News von den Naturfreunden

Text & Fotos: Naturfreunde

Bei der Mitgliederversammlung am 5.4.2025 im Gasthaus Schatzmühle wurden folgende Vorstandsmitglieder neu gewählt: Vorsitzender Christian Steinhäusler (Stv: Josef Ujvari), Finanzreferent Josef Pühringer, Schriftführerin Margarete Ujvari, FachreferentInnen: Öffentlichkeitsarbeit (Nicole Pfingstmann), Skitouren (Thomas Ring), Wandern/Bergsteigen (Thomas Ring), Radfahren/MTB (Josef Pühringer), Langlauf (Eduard Moitzi), Gymnastik (Josef Pühringer), Naturfreundehaus (Margarete und Josef Ujvari), Bootshütte (Roland Schwarzenbrunner). Die Gemeindevertreter und Gebietsgruppenobmann Grassegger bedankten sich für die geleistete Arbeit und die zahlreichen Angebote. Vera Schachhuber und Franz Felber (50 Jahre Mitgliedschaft), Johannes Pühringer, Gustav und Wolfgang Mitterhauser (40 J.), Margit Holzinger, Martin Holzinger und Martin Walchshofer (25 J.) Karl/Andreas/Maria/Peter /Michael u. Johanna Buchegger (10 Jahre) wurden mit Urkunden, Ehrennadeln und ALM-

ROS ausgezeichnet. Zum Abschluss gab es eine 10minütige Fotopräsentation über Aktivitäten und ein Kuchenbuffet.

Bei der Flurreinigungsaktion am 4.4.2025 sammelten 20 Mitglieder zwischen dem Campingplatz Schatzmühle und dem Skaterplatz 18 kg Müll – zum Abschluss wurden bei der Bootshütte Würstln gegrillt.

Unsere Ortsgruppe führt derzeit einen Selbstreflexionsprozess durch - der Vorstand hat sich bereits in 3 Sitzungen mit den Tätigkeiten/Veranstaltungen/Aufgaben auseinandergesetzt und Lösungsvorschläge für die Zukunft gesucht. Sollten Mitglieder daran interessiert sein, bitte einfach beim Vorsitzenden melden. Nachdem schon einige Funktionäre über 60 Jahre alt sind, suchen wir jüngere Vereinsmitglieder, die Funktionen übernehmen.

Am 1.8.2025 (Ersatztermin 8.8.) veranstalten die Naturfreunde ab 18 Uhr erstmals einen Dämmerchoppen bei

der Bootshütte. Die RAT four spielen ab 19 Uhr auf, es wird gegrillt, es gibt eine Weinverkostung von Johannes Lichtenwagner, Bier von der Almtaler Naturbrauerei und selbstgemachte Mehlspeisen.

Im Sommer laden die Naturfreunde heuer zum offenen Stand-up Paddeln bei der Bootshütte ein – Termine werden im Infokanal bekannt gegeben.

Am 1.5.2025 führte die 1. Radausfahrt ins Hausruckviertel - 15 Personen fuhren bei Sonnenschein mit oder ohne E-Antrieb vom Traunfall nach Haag am Hausruck, zurück ging es über Lambach wieder zum Ausgangspunkt. Gefahren wurde auf der aufgelassenen Trasse der Haager Liesbahn. Insgesamt kamen 66 km bei mäßiger Steigung (450 hm) zusammen - eingekehrt wurde in der Jausenstation Malwent und im Cafe Obermeier.



## Veranstaltungen im Sternberg

Text & Fotos: Kulturverein sternberg

Anbei eine Auflistung aller Veranstaltungen, die im Jahr 2025 im Sternberg stattfinden. Es ist uns ein großes Bedürfnis etwas zur Lebendigkeit und Vielfalt in unserem Landleben beizutragen.

- 26. Juli: Film im Hof: 21.00 „treasure“ - Seit „Toni Erdmann“ hat man keine so himmlische Vater-Tochter Beziehung mehr gesehen (die Welt)
- 2. August: Film im Hof : 21.00 „when night is falling“ - Liebesfilm zweier Frauen
- 9. August: „Hoffest“: „Livemusik , Aktionen,..“
- 14. September: Tag des Denkmals Führungen, am Nachmittag Livemusik von „Gloria Dominarium“
- 12. Dezember: „Christine Moser“ liest Franz Hönig, Kupferschmied, Unternehmer Mundartdichter und jahrzehntelanger Bürgermeister von Kremsmünster. Anschließend Feuer und Punsch.





## Kameradschaftsbund Viechtwang

*Text & Fotos: Kameradschaftsbund Viechtwang*

Am 5. April lud der OÖ Kameradschaftsbund Viechtwang zur Jahreshauptversammlung mit Neuwahl in die Schatzmühle. Bez.Obm. Walter Drack begrüßte alle anwesenden Mitglieder und die Ehrengäste Kamerad LAbg.Bgm. Rudolf Raffelsberger und Kamerad Vz.Bgm. Max Ebenführer, sowie Obmänner und Kameraden aus den Nachbarvereinen. Ausführliche Jahresberichte von Schriftführerin und Kassierin folgten von Kameradin Gerlinde Rührlinger. Vor 40 Jahren wurde der OÖ Kameradschaftsbund Viechtwang als Nachfolge des ehemaligen Veteranenvereins neu gegründet. Viele Kameradinnen und Kameraden hielten dem Verein seither die Treue. Bez.Obm. Walter Drack, LAbg. Bgm. Rudolf Raffelsberger und Vz.Bgm. Max Ebenführer sprachen den Ausgezeichneten Dank und Anerkennung für ihre großartige langjährige Vereinsarbeit und überreichten die verdienten Auszeichnungen:

**Zugehörigkeitsmedaille für 40 Jahre:**  
*Gründungsmitglied und Ehrenfahnenmutter:* FRIEDA WOLF

*Gründungsmitglied und Ehrenfahnenpatin:* HSOL LOTTE WOLFSGRUBER

*Gründungsmitglied:*  
MARTIN WOLFSGRUBER

*Gründungsmitglied und Ehrenfahnenpatin:* WALTRAUD MÜLLER (pers. nachgereicht)

*Beiräte:* JOHANN KOFLER, RUDOLF ZÖRWEG, JOSEF RAFFELSBERGER

*Mitglied:* JOSEF REITTINGER

*Gründungsmitglied:* FRITZ SILMBROTH (pers.nachgereicht)

**Landesverdienstkreuz in Gold:**  
*Obmann Stellvertreter:* KONSULENT FRITZ SCHACHHUBER

**Landesverdienstkreuz am Bande in Gold:**  
*Schriftführerin und Kassierin:* GERLINDE RÜHRLINGER

**Landesverdienstkreuz am Bande in Silber:**  
*Fahnenpatin u.Schriftführerin Stv.:* GABRIELE EDER  
*Kassierin Stv.* BERTA DRACK

**Landesverdienstkreuz in Silber:**  
*Fähnrich und Kommandant:* OST.WM. ANDREAS EDER  
*Beirat:* JOHANN RAFFELSBERGER

**Landesverdienstkreuz mit Schwertern in Silber:**  
*Fähnrich Stv.:* JOHANN SONNTAGBAUER

**Ehrenmitgliedschaft:** MARTIN WOLFSGRUBER, JOSEF RAFFELSBERGER

Anschließend führte Kamerad LAbg. Bgm. Rudolf Raffelsberger die Neuwahl des Vorstandes durch. Obmann Walter Drack, Fähnrich und Kommandant Andreas Eder und Kassierin Gerlinde Rührlinger wurden in ihren Funktionen bestätigt. Kameradin Doris Reitter übernahm neu die Funktion der Schriftführerin.

Wir gratulieren allen geehrten Kameradinnen und Kameraden und wünschen dem neu gewählten Vorstand alles Gute für die kommenden Vereinsaufgaben.



## Wir gratulieren unseren Jubilaren



v.l.n.r.:  
Ehrenfahnenmutter Frieda Wolf (90. Geburtstag)

Diamantenes Ehejubiläum:  
Vera und Konsulent Fritz Schachhuber

Fähnrich Stellvertreter Johann Sonntagbauer  
(70. Geburtstag)



# TERMINE UND VERANSTALTUNGEN

## Diverse Veranstaltungen

- 22. Juni: Frühschoppen FF Viechtwang, ab 10:30
- 01. Juli: Almtaler Jugendorchesterkonzert, 10:00
- 05. Juli: Dorffest
- 20. Juli: Fest der Ehejubilare, 9:00, Viechtwang
- 26. Juli: Sommerkonzert, Ortsmusik Viechtwang
- 27. Juli: Pfarrfest, Pfarre Scharnstein, 9:00
- 31. Juli: Almtaler Märchensommer, 20:00, Kaplanstock
- 16. August: Almtaler Märchensommer, Ruine Scharnstein, 18:00
- 20. August: Sommerkino, Kaplanstock, 20:00
- 04. September: Lange Nacht der Industriekultur

Eine Veranstaltungsübersicht finden Sie unter:  
<https://www.scharnstein.ooe.gv.at/Buergerservice/Aktuelles/Veranstaltungen>

## Bauernmarkt



Von 9:00-11:30  
am Kirchenplatz in  
Scharnstein:

- 5. Juli
- 2. August
- 6. September
- 4. Oktober

## Notar Sprechstage

Anmeldung spät. am Vortag beim  
jeweiligen Notar.

Am Marktgemeindeamt Scharnstein, 9:30 bis 11:30.

- MI, 25.06.2025 - Dr. Weinberger
- MI, 09.07.2025 - Dr. Loidl
- MI, 23.07.2025 - Mag. Enzmann
- MI, 06.08.2025 - Dr. Weinberger
- MI, 20.08.2025 - Dr. Loidl
- MI, 03.09.2025 - Mag. Enzmann
- MI, 17.09.2025 - Dr. Weinberger
- MI, 01.10.2025 - Dr. Loidl



**Jörger Fest**  
15. Juni 2025, ab 10:30 Uhr

Wir freuen uns, Sie und Ihre Familie bei unserem Fest im Garten vom Schloss Scharnstein begrüßen zu dürfen.

Stimmungsvolles, mittelalterliches Ambiente • Frühschoppen mit Musik • Kinderprogramm • Hüpfburg • Ponyreiten • Armbrustschießen • Führungen im Schloss u.v.m. • Auch für Ihr leibliches Wohl ist gesorgt.

Bei Schlechtwetter findet das Fest nicht statt. Der Reinerlös wird für soziale Zwecke gespendet.

**SOLPRO**



**Oberbank** **ORF RADIO OÖ**

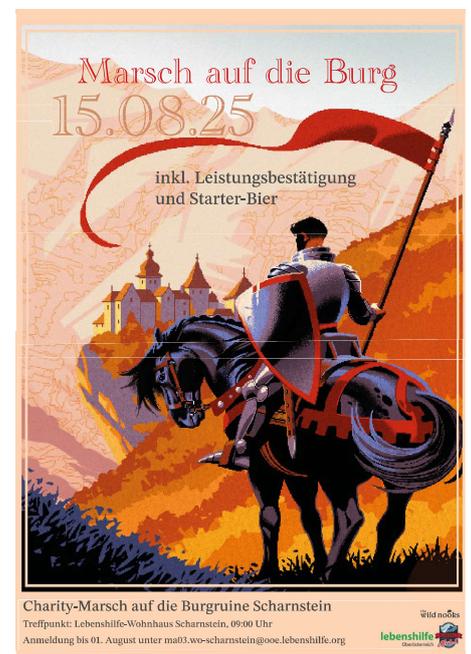
**Frühschoppen**  
13. Juli 2025, ab 10.00 Uhr

**Landesmusikschule Scharnstein**  
Kirchenplatz 6, 4644 Scharnstein

Mitwirkende:  
Marktmusik Scharnstein-Redtenbacher  
Bertholdchor Scharnstein  
Jugendchor der LMS Scharnstein  
Tanzspitzbaum

Live in  
ORF Radio  
Oberösterreich  
ab 11.04 Uhr

**Weil wir Oberösterreich lieben** ooe.ORF.at



**Marsch auf die Burg**  
15.08.25

inkl. Leistungsbestätigung  
und Starter-Bier

Charity-Marsch auf die Burgruine Scharnstein  
Treffpunkt: Lebenshilfe-Wohnhaus Scharnstein, 09:00 Uhr  
Anmeldung bis 01. August unter [ma03-w-scharnstein@ooe.lebenshilfe.org](mailto:ma03-w-scharnstein@ooe.lebenshilfe.org)

Wild noBis  
lebenshilfe

**Schauschmieden im  
Geyerhammer Museum**  
Jeden ersten Samstag im Monat  
5.7./2.8./6.9./4.10.2025

**Ausstellung „Erzählende  
Bilder“ im Geyerhammer  
Museum**  
13. Juni: Vernissage 19:00  
(Ausstellung: 14.06. - 14.09.2025)

**Großer Flohmarkt**  
30. August 2025, 8:00-13:00,  
Kirchenplatz

**Öffnungszeiten Ausstellung**  
Samstag, Sonntag und Feiertag:  
10:00 – 12:00 und 14:00 – 16:00

**Marktmeisterschaft im Asphaltstockschießen**  
14. Juni 2025 (bei Schlechtwetter 21. Juni 2025)

